

Von: Gerhard Olinczuk (hausgallin@msn.com)
Gesendet: Dienstag, 15.10.2019, 15:00 Uhr
An: leserbriefe@spiegel.de; briefe@stern.de; service@mz-web.de; info@zdf.de; sekretariat@dbk.de; leben@zeit.de; info@gruene.de; parteivorstand@die-linke.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; parteivorstand@spd.de; presse@piratenpartei.de; info@daserste.de; pressestelle@cdu.de; bundesgeschaefsstelle@alternativfuer.de

Der Ewige spricht

Verehrte Damen, geehrte Herren

Im Anhang zusende ich Ihnen einen wichtigen Text (**Gericht** 003), dieser den Deutschen Rechtsstaat betrifft, also dessen anmaßende, zutiefst unrechte, wert- und heillose Gerichtsbarkeit.

Dieser Text entzieht dem Rechtssystem jedes Recht, also nicht nur die Daseinsberechtigung, sondern auch jeden Versuch der Rechtfertigung. Denn jede Rechtfertigung hinweist auf die Fertigung des Rechts durch das Unrecht.

Auch hier gilt

Vernunft verfault sich selbst

der Namenlose und nicht Nennbare

Gerhard olinczuk treustedt
Gallin, 15.10.2019